

Hof-Kafi im Rahmen der Tage der Agrarökologie

mit einem kulturellen Beitrag
von Thomas Gröbly

Sonntag,
27. Oktober 2024
11.00 - 16.30 Uhr

Glück-Hof Baldegg Baden
Solidarische Landwirtschaft
Region Baden



AGROECOLOGY
WORKS!



Genuss und Kultur auf dem Glück-Hof

Unser traditionelles Hof-Kafi mit pflanzenbasiertem z'Mittag, Dessertbuffet und Getränken findet an diesem Tag im grossen Rahmen statt.

Wir öffnen unsere Türen auf dem Glück-Hof und bieten in Zusammenarbeit mit der Vereinigung Agrarökologieworks ein tolles und ansprechendes Programm. Thomas Gröbly vom Ethik-Labor wird uns mit einer Trommelpoesie und Lesung "Die Zwetschgen zwitschern den Stieglitzen" kulturell begleiten.

Anreise:

Mit Bus Nr. 5 oder Auto auf die Baldegg, von da zu Fuss Richtung Westen dem Wald entlang, ca. 5-10 Minuten. Oder mit dem Fahrrad direkt bis zum Glück-Hof.

Das erwartet dich

ab 11.00 Uhr Hof-Kafi offen mit veganem Entdecker-Buffet
12.45 - 13.15 Uhr Referat über den Glück-Hof
13.15 - 13.45 Uhr Führung I Garten/Permakultur
14.00 - 15.00 Uhr Trommelpoesie mit Thomas Gröbly
15.15 - 15.45 Uhr Führung II Garten/Permakultur
ca. 16.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Offen für alle (ohne Anmeldung)
Wir freuen uns auf dich!

www.glueck-hof.ch

www.agroecologyworks.ch

www.ethik-labor.ch



GLÜCK-HOF
BALDEGG BADEN



Glück-Hof

Baldegg Baden

Baldegg 5, 5400 Baden

www.glueck-hof.ch

hallo@glueck-hof.ch

Sonntag,
27. Oktober 2024
um 14.00 Uhr

Glück-Hof Baldegg Baden
Solidarische Landwirtschaft
Region Baden

Hof-Kafi im Rahmen der Tage der Agrarökologie

mit einem kulturellen Beitrag
von Thomas Gröbly

Trommelpoesie und Lesung: "Die Zwetschgen zwitschern den Stieglitzen"

Schlagzeug: Tony Renold – Lesung: Brigitt Walser und Thomas Gröbly

Die Texte aus Thomas Gröblys drei Lyrikbänden und der Prosa «Einen Augenblick staunen» schwingen zwischen todernst und komisch, politisch und absurd. Sie entstanden in Alltagsituationen, aus Wortspielen oder philosophischen Gedanken. Einigen fehlt jeglicher Sinn, gerade damit entlocken sie dem Schweren etwas Leichtigkeit. Es sind Hymnen an die Liebe, Ringen mit dem Leiden oder Worte gegen Gewalt. «Die Zwetschgen/ zwitschern/ den Stieglitzen/ die den Zwetschgen/ zwitschern», ein Zungenbrecher, der in Worte fasst, dass alles Lebendige miteinander verbunden ist und wir in diesem Durcheinander durch ein ander leben. Sein bäuerlicher Hintergrund ist in vielen Texten spürbar.

Tony Renold, der bekannte Jazzschlagzeuger verleiht den Texten und Gedichten mit Klängen und Rhythmen Flügel, damit sie den Himmel küssen.

Brigitt Walser, Schauspielerin und Trainerin für Auftrittskompetenz – verdichtet mit ihrer Stimme die Atmosphäre, damit die Sterne leuchten.

Thomas Gröbly, gelernter Bauer und ehemals Dozent für Ethik und Nachhaltigkeit liest und kommentiert seine Texte.

Infos:

www.tonyrenold.ch

www.volleshaus.ch

www.ethik-labor.ch

Anreise:

Mit Bus Nr. 5 oder Auto auf die Baldegg, von da zu Fuss Richtung Westen dem Wald entlang, ca. 5-10 Minuten. Oder mit dem Fahrrad direkt bis zum Glück-Hof.



GLÜCK-HOF
BALDEGG BADEN



**Glück-Hof
Baldegg Baden**
Baldegg 5, 5400 Baden
www.glueck-hof.ch
hallo@glueck-hof.ch